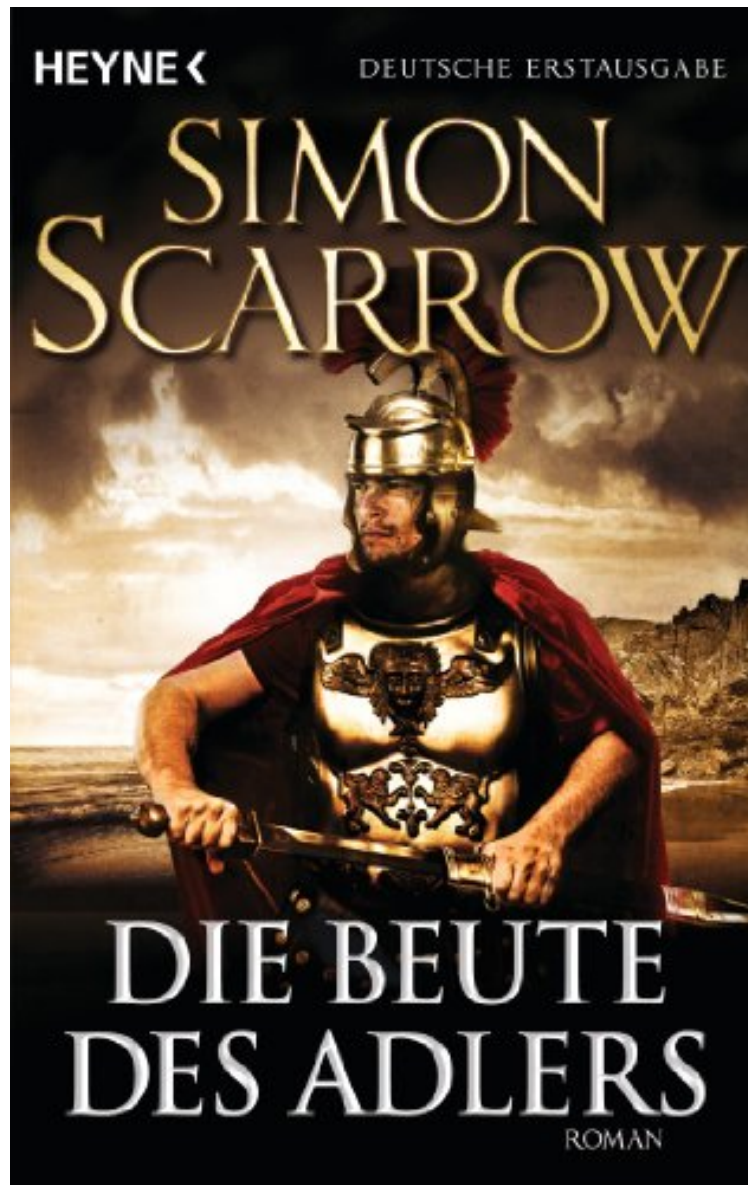


(Download pdf) Die Beute des Adlers: Die Rom-Serie 5

Die Beute des Adlers: Die Rom-Serie 5

Von Simon Scarrow

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #17592 in eBooksVerffentlicht am: 2012-12-10Erscheinungsdatum: 2012-12-10File Name: B009QB5ZUY | File size: 15.Mb

Von Simon Scarrow : Die Beute des Adlers: Die Rom-Serie 5 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Beute des Adlers: Die Rom-Serie 5:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Simon ScarrowVon Kindle-KundeWieder ein super historischer Roman, der vom Anfang bis zum Ende spannend geschrieben ist!Ich kann es kaum erwarten einen neuen Teil von den Schriftsteller zu bekommen!10 von 10 Kunden

fanden die folgende Rezension hilfreich. Endlich. Von M. W. Broscheit Endlich werden die fehlenden Romane der Reihe heraus gegeben. Die Adler-Reihe begleitet den jungen Cato und den Iteren Marco auf ihrem Weg als kleine Offiziere in und mit der römischen Armee. Entsprechend dieser Perspektive erlebt der Leser römische Militärgeschichte sozusagen von Grund auf mit. Die ersten 4 Bände, die während der zweiten, erfolgreichen Invasion der Römer auf der britischen Insel spielen kamen zwischen 2003 und 2005 auf Deutsch heraus und haben eine ganze Reihe von Lesern begeistert. Geschichte lebendig und spannend erzählt, dabei hinsichtlich der Richtigkeit und Bevölkerung so authentisch wie man es von einem Autor, der einige Jahre Geschichte unterrichtet hat, erwarten darf. Warum dann für einige Jahre keine weiteren Bände übersetzt worden sind entzieht sich meiner Kenntnis. 2010 erschien hier überraschend Band 8 Centurio, der in einer völlig anderen Ecke des Imperiums spielt und auch zum Teil andere, mehr politische Themen aufgreift. In Band 5 geht es Ende 44 AD weiter mit der Eroberung auf der Insel, ein wichtiger Feldzug um den letzten großen Widerstand unter Caratacus zu brechen geht zu Teil schief und wie es auch noch heute nicht unüblich ist, wird so lange nach Schuldigen gesucht bis es das kleinste Licht am unteren Ende der Befehlskette trifft. Aus politischen Gründen wird eine schmachvolle, ungerechte Strafe zu allem Bel auch noch in die schlimmste Strafe umgewandelt, die die römische Armee kannte, der Dezimierung und es erwischt u.a. ausgerechnet Cato. Es waren aber nicht der Romanheld Cato und der Autor Scarrow wenn es für den jungen Centurio nicht mit vielen Winkeln und ein wenig Glück aber immer nachvollziehbar doch noch weiter geht. Auch wenn in diesem Roman einiges etwas weniger glaubwürdig erscheint. Der Roman ist flüssig zu lesen und es macht Spaß den Wegen seiner erdverbundenen Helden zu folgen, mit Cato ist es dem Autor gelungen einen sympathischen, menschlichen Protagonisten zu erschaffen. Dabei ist er ausreichend historisch korrekt um zu eigenen Recherchen über diese Zeit anzuregen. Z. B. die geschilderte Schlacht an der Furt des Flusses Tamesis, dabei handelt es sich um den alten Namen für die Themse. Eine ganze Reihe der im Roman auftretenden Personen sind geschichtlich verbürgt. Die Handlung folgt in groben Zügen (mit literarischen Freiheiten) den tatsächlichen historischen Ereignissen. Schade nur, dass der Autor einen Hollywood-Mythos verwendet - dass lebende Personen einfach im Moor versinken wurde schon mehrfach widerlegt. Die Romane von Cornwell, Gemmel oder (leider nur auf Englisch) Turtledove sind vielschichtiger, das ändert aber nichts an der guten Lesbarkeit der Adler-Serie. Für mich ganz knappe 5 Sterne. Empfehlen kann ich die Seite des Autors und dort die Karte zu den Geschichten um Cato und Macro mit Hintergrundinformationen zu den einzelnen Romanen und Wegpunkten der beiden Figuren, s. erster Kommentar. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vom Regen in die Traufe? Von Cyber-eLiebe - Freunde, ich habe bereits Band 1 bis 4 gelesen und möchte gerne meine Meinung zu Band 5 mitteilen. Die wohl wichtigste Information für Neueinsteiger dieser Reihe lautet: Nein, man muss die anderen Teile nicht gelesen haben und das Buch schließt in sich mehr oder weniger gut ab. Daher kann ich es auch als Einzelbuch empfehlen. In diesem Buch hatte ich keine langweiligen Abschnitte erleben dürfen. Es war stets unterhaltsam und schnell erzählt. Lediglich 1-3 Dinge haben mich nach dem Lesen etwas kritisch denken lassen, dazu später mehr. Kurz zum Inhalt: Cato, ein junger Zenturio, der erst 2 Jahre im Dienst ist, bekommt sein "erstes" Kommando über eine römische Zenturie. Eine Zenturie besteht aus 80 Legionären, einem Standartenführer, dem Optio (Stellv. Befehlshaber dieser Einheit) und natürlich dem Zenturio (Cato, der Befehlshaber dieser Einheit). Doch, der junge Cato hat das Kommando über eine Truppe mit zahlreichen Veteranen erhalten ... der ein oder andere Witz über sein junges Aussehen ist immer wieder aus den Reihen zu hören, trotz dass Cato bereits Orden und Kriegsnarben vorweisen kann. Lediglich sein treuer Optio Figulus, ein stämmiger, ebenfalls junger Soldat mit germanischen Wurzeln hilft zu ihm. Reicht dieser Freund aus, um Herr der Lage zu bleiben? Natürlich ist da noch Marco, ein Veteran durch und durch. In den ersten Büchern ist Cato Macros Optio gewesen. In dieser Zeit haben sich die zwei Männer angefreundet und sich einen Namen beim Legaten, sogar beim General gemacht! Doch, in der römischen Armee ist es wie heute im Fußball! Heute ein Held und morgen ...? Wenn wir es gerade von Helden haben! Maximus ist der Kohortenkommandant in der Macro und Cato dienen. Unter seinem Kommando steht die erste Centurie und 5 weitere. Marco befehligt die dritte, Cato die sechste. Der ehemalige Prätorianer kennt scheinbar keine Grenzen! Durch einen großen taktischen Fehler, den Maximus aus Rachelust begeht, fällt die ganze Kohorte (alle 6 Centurien) unter Ungnade des Legaten (Anführer der 2. Legion) und dem General aller Legionen des Feldzuges. Eine Strafe muss gefunden und durchgesetzt werden. Nun zeigt sich, wer Freund und Feind ist, wer die Wahrheit sagt und wer nur seine eigene Haut retten will! Nun, die Inhaltsangabe ist nicht "ganz" richtig. Ja, es werden Soldaten die Armee verlassen - doch die "Verbannung" läuft etwas anders ab - spannender als man denkt! :-)) Im Buch gibt es mehrere Belagerungsschlachten über mehrere Seiten. Der Kampf wird spannend beschrieben - immer wieder scheint sich die Blatt zu wenden - wer behält die Oberhand? Abgesehen vom Kampf Gladius gegen Langschwert gibt es auf römischer Seite auch den Kampf der Intrigen! Wie Macro sagen würde "Zeitverschwendung der Politik und hohen Rängen der Armee, diesem Drecksack" ... Leider kann sich weder Macro noch Cato aus diesem Kampf raushalten! Ein falsches Wort, eine falsche Reaktion und es wird gefährlich! Keine leichte Aufgabe für den mit dem Bauch denkenden Macro, der schnell die Fäuste ballt und dem stolzen Cato, der stets versucht sein junges Alter und die Kritik zu verteidigen. ***** ACHTUNG ***** - es folgen MINIMALE Spoiler ohne zu viel zu verraten. Eine erweiterte Inhaltsangabe mit persönlicher Kritik. Nun, einige Legionäre sind "verbannt" und müssen sich nun eigenständig in der freien Natur zurechtfinden. Leider hat Simon Scarrow dort etwas geschwächt, vielleicht zu Gunsten der Dramatik. Es ist bekannt, dass die Legionäre hervorragende Selbstkrieger gewesen sind. Die Männer

konnten sehr gut jagen, fallen stellen und sich durch die freie Natur schlagen. Im Buch jedoch, wirken die Manner etwas hilflos ... das strkte mich am Ende doch etwas. Die Rolle Figulus, Catos Optio wird, zumindest fr mich, eine kleine "Lieblingsrolle" bzw. er bekommt viel Sympathie als "Nebendarsteller". Leider hat Herr Scarrow verpasst die mgliche Sympathie der Leser zu wrdigen. Im Gegenteil zu den anderen Rollen, ist Figulus "Ende" nicht sonderlich beschrieben. Schade! Dazu gefllt mir das Ende nicht 100%. Ich bezweifel, dass es auf politischer Ebene so htte ablaufen knnen.

Kurzbeschreibung Sie kmpfen bis aufs Blut Britannien 44 n. Chr.: Die rmischen Eroberer kmpfen im zweiten Jahr gegen die Stmme Britanniens. Die meisten Soldaten sind kriegsmde. Bei der entscheidenden Schlacht gert die Legion, in der die Centurionen Macro und Cato dienen, in eine Falle. Der Kampf ist verloren, die Soldaten werden vom jhzornigen General Plautius verbannt. Wie Tiere gehetzt, mssen Macro und Cato jetzt um ihr Leben kmpfen und um ihre Ehre. Kurzbeschreibung Sie kmpfen bis aufs Blut Britannien 44 n. Chr.: Die rmischen Eroberer kmpfen im zweiten Jahr gegen die Stmme Britanniens. Die meisten Soldaten sind kriegsmde. Bei der entscheidenden Schlacht gert die Legion, in der die Centurionen Macro und Cato dienen, in eine Falle. Der Kampf ist verloren, die Soldaten werden vom jhzornigen General Plautius verbannt. Wie Tiere gehetzt, mssen Macro und Cato jetzt um ihr Leben kmpfen und um ihre Ehre. ber den Autor und weitere Mitwirkende Simon Scarrow wurde in Nigeria geboren und wuchs in England auf. Nach seinem Studium arbeitete er viele Jahre als Dozent fr Geschichte an der Universitt von Norfolk, eine Ttigkeit, die er aufgrund des groen Erfolgs seiner Romane nur widerwillig und aus Zeitgrnden einstellen musste.